dietrich bonhoeffer gymnasium

Schulnachrichten

1. Ausgabe ■ Schuljahr 2014/15 ■ Oktober 2014

Brief der Schulleitung

Filderstadt, 06. Oktober 2014

Liebe Eltern,

das neue Schuljahr ist mit der Vollversammlung, den Klassenlehrerstunden und dem Unterrichtsbeginn am ersten Schultag wieder schwungvoll angelaufen. Es folgten dann die gelungene Einschulung unserer neuen Fünfer und der ganz von Schülern gestaltete Schulgottesdienst in der ersten Woche. Auch die Lehrerversorgung ist in diesem Jahr sehr zufriedenstellend und auch einzelne Ausfälle zu Schuljahresbeginn konnten noch in den Ferien geregelt und aufgefangen werden, so dass das Schuljahr reibungslos starten konnte. An dieser Stelle möchte ich den zahlreichen Kolleginnen und Kollegen danken, die hier spontan und unkompliziert eingesprungen sind und zusätzliche Lehraufträge übernommen haben!

Neue Gesichter an der Schule

Neben den fast neunzig Fünftklässlern, die nun neu unsere Schule besuchen und die mit einer Baumpflanzaktion in der ersten Woche ihre Schulzeit am dbg symbolisch begonnen haben, verstärken auch wieder neue Kolleginnen und Kollegen unser Team: So begrüße ich ganz herzlich Frau Hümmer-Fuhr (Deutsch / Geschichte / Gemeinschaftskunde), Herrn Nitschke (Deutsch / Ethik / Philosophie) und Frau Ventz (Englisch / Französisch) bei uns. Zudem heiße ich Frau Kirchner, die neue Beratungslehrerin, bei uns willkommen und bin dankbar, dass Frau Ott (Englisch / Französisch) bei uns für einige Wochen eingesprungen ist. Schließlich werden auch unsere beiden Oberreferendare, Frau Helmholz und Herr Boßler, im neuen Schuljahr eigenverantwortlichen Unterricht übernehmen. Ihnen allen wünsche ich einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr!

Ereignisse und Aktivitäten

Schon jetzt prägen wieder zahlreiche Unternehmungen und Aktivitäten dieses neue Schuljahr. So waren unsere vier sechsten Klassen gleich in der zweiten Woche gemeinsam im Schullandheim in Altleiningen in der Pfalz, es fand bereits wieder die „Insider-Messe" zum Schüleraustausch ins englischsprachige Ausland statt, der Fußball-Mini-Court bei der Pestalozzischule, der allen Jugendlichen und damit auch unseren Schülerinnen und Schülern offensteht, wurde eingeweiht (vielen Dank an den Jugendgemeinderat!), es gab bereits in der vergangenen Woche ein Nachtreffen zum Kooperationsschullandheim mit Stetten und beim SMV-Tag in der vergangenen Woche wurden die Klassensprecher und – nach einer SMV-Vollversammlung mit Kandidaten-vorstellung – dann auch die neuen Schülersprecher gewählt.
In dieser Woche stehen die Klassenpflegschaftsabende an und in der Woche vor den Herbstferien werden die Schülerinnen und Schüler der J 2 auf Studienfahrt gehen. Die neuen Fünfer werden wieder gemeinsam den Planetenweg besuchen und auch der Frankreichaustausch, beginnend mit dem Besuch unserer

französischen Gäste Ende November am dbg, steht wieder an. An dieser Stelle sei auch auf die ausgezeichnete Möglichkeit von Individualaustauschen mit Frankreich hingewiesen, die in immer stärkerem Maße genutzt werden. Bereits Anfang November wird wieder eine mehrtägige SMV-Tagung stattfinden und erste Fachexkursionen sind bereits geplant. Schließlich werden die Zehntklässler im Januar als ganzer Jahrgang in die Bundeshauptstadt fahren.

Neuerungen, Vorhaben und Aufgaben im Schuljahr

Neu wird in diesem Schuljahr auch sein, dass wir als ausgezeichnete „MINT-Excellence-Schule" zum Kreis der wenigen Schulen Baden-Württembergs zählen dürfen, die diesen Status erhalten haben, verbunden mit einer ganz ausgezeichneten Rückmeldung für unser bisheriges MINT-Programm, worauf wir natürlich stolz sind. Welche Anforderungen, aber auch Möglichkeiten und Angebote hiermit verbunden sind, können Sie auf unserer Website und in diesen Schulnachrichten nachlesen.

Neu ist auch eine veränderte Zusammensetzung der Schulkonferenz, wie Sie vielleicht der Presse entnehmen konnten, wo jetzt der Anteil der Schüler und Eltern angehoben wurde. Inwieweit dies Folgen für künftige Entscheidungen in diesem Gremium hat, bleibt abzuwarten.

Neu ist schließlich auch, dass das Programm der DVA (Diagnose- und Vergleichsarbeiten) in der bisher gewohnten Form ab dem kommenden Schuljahr durch andere Formen der standardisierten Leistungsmessung ersetzt wird, worüber wir Sie, soweit Ihre Kinder betroffen sind, rechtzeitig informieren werden. Und schon jetzt haben wir ein Stück weit die im vergangenen Jahr beschlossenen Projekttage am Schuljahresende im Blick, die künftig zweijährlich stattfinden und möglichst durch die SMV oder einen geeigneten Seminarkurs in der Oberstufe vorbereitet werden sollen. Schließlich wollen wir als Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium auch den 70. Todestag unseres Namenspatrons im Blick behalten.

Im Rahmen der Schulentwicklung wollen wir an den Themen ‚Umgang mit Heterogenität', ‚Standardisierung der Leistungsmessung' (vgl. etwa die Kompetenztests Mathematik in Kl. 7) und der Fortentwicklung unseres ‚Förder- und Methodenkonzeptes' weiterarbeiten. Weitergeführt und vertieft wird auch unsere enge Kooperation mit unseren Nachbarschulen und den Vereinen. So spielen Jugendbegleiter an der Pestalozzischule und Schülermentoren im Rahmen des Sports und der Suchtprävention an unserer Schule eine immer größere Rolle. Und weiterbeschäftigen wird uns als ‚Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage' natürlich auch das Thema Asyl und der Umgang mit unseren direkten Nachbarn. Toll ist, wie viele positive Erfahrungen unsere Schülerinnen und Schüler hier immer wieder machen, aber auch wie viele Ermutigungen wir hierfür aus den verschiedensten Gruppierungen der Stadt und auch von Ihnen aus der Elternschaft bekommen. Dies motiviert uns sehr, uns hier weiter zu engagieren und den begonnenen Weg fortzuführen. Vielen Dank für die großartige materielle und atmosphärische Unterstützung!

Hinweise

Zum Schluss möchte ich Sie wieder auf einige wichtige Dinge hinweisen. So bitte ich Sie, jetzt zu Beginn der dunklen Jahreszeit für die Verkehrssicherheit Ihrer Kinder, besonders im Blick auf deren Fahrräder, zu sorgen. Es werden wieder Radkontrollen stattfinden, dennoch sind Sie als Eltern hier vorwiegend in der Pflicht. Hinzu kommt die Bitte – ausdrücklich auch im Namen des Fördervereins –, das Verkehrsverhalten der Eltern selbst beim Abliefern und Abholen der Kinder im Eingangsbereich der Schule verantwortungsvoll zu gestalten. Autos, die direkt auf dem Zebrastreifen oder gar im direkten Eingangsbereich der Schule halten, ja manchmal sogar direkt auf das Schulgelände fahren, tragen nicht gerade zur Verkehrssicherheit bei. Bitte benutzen Sie die umliegenden Parkplätze und die Bushaltestellen, soweit diese gerade nicht vom Bus benötigt werden. Und einige Meter vom Auto bis zur Schultüre zu Fuß gehen zu müssen, kann man den jungen Menschen ohne Weiteres zumuten. Auch das Umsteigen

auf das Fahrrad oder den Bus – soweit möglich – kann dazu beitragen, das problematische morgendliche Verkehrsaufkommen vor unserer Schule zu reduzieren.
Wie gewohnt werden die Klassenarbeitsplaner mit den eingetragenen Terminen in den nächsten Tagen wieder vorliegen. Bitte beachten Sie, dass es aus den verschiedensten Gründen nicht immer möglich ist, die Klassenarbeitstermine ganz gleichmäßig zu verteilen. In der Regel gelingt es, dass nicht mehr als zwei Klassenarbeiten pro Woche anfallen. Dies bedeutet allerdings, dass auch Wochen nach Ferien, Montage und auch die Woche vor Weihnachten von Terminen betroffen sein können – was angesichts der möglichen frühzeitigen Planung zumutbar und angesichts der besonderen Kürze des ersten Schulhalbjahres teilweise unvermeidbar ist. Und haben Sie bitte auch Verständnis, wenn es aus zwingenden Gründen (Krankheit, Abwesenheit von Klassen usw.) auch zu kurzfristigen Verschiebungen oder Häufungen in diesem Plan kommen kann.
Schließlich möchte ich zum Ende meines Schreibens wieder allen danken, die uns so intensiv und engagiert unterstützen, ganz besonders auch wieder den Mensaeltern und dem Förderverein! Es ist großartig, welche Unterstützung wir als Schule und Sie als Eltern ständig, dauerhaft und zuverlässig von dieser Seite erhalten und schon in den ersten Schulwochen bereits wieder erhalten haben. Ein großes Dankeschön! Mensa wie Förderverein sind wiederum auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir freuen uns also, wenn Sie sich hier im Kleinen wie im Großen für unsere Schulgemeinschaft einbringen.

Ihnen und uns allen wünsche ich ein gutes und gelingendes Schuljahr!

Mit herzlichen Grüßen

Schulleiter

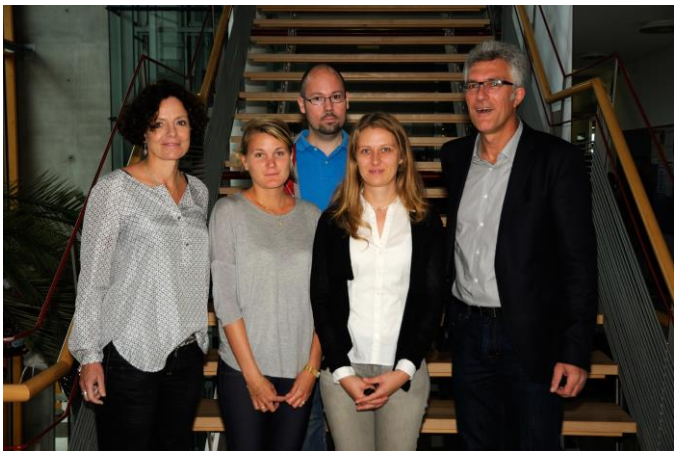
Informationen der Schulleitung

In nächster Zeit, bis etwa Anfang Dezember, wird es durch zahlreiche verpflichtende Fortbildungen der Kolleginnen und Kollegen sowie die Studienfahrten der Jahrgangstufe 2 in der Oktoberwoche vor den Herbstferien zu Stundenverlegungen, Vertretungen und auch teilweise zu Stundenausfall kommen. Wir versuchen, den Stundenausfall so gering wie möglich zu halten und bitten Sie hierfür um Verständnis. Alle Schülerinnen und Schüler, insbesondere die der Klassen 5, sind aufgefordert, die täglichen Vertretungspläne im Vertretungsplankasten neben der Eingangstüre oder auf unserer Website unter „Aktuelles – Vertretungspläne" aufmerksam zu lesen. **Beachten Sie bitte unbedingt, dass jeweils der Vertretungsplan im Schaukasten der Schule der aktuellste Vertretungsplan ist.** Bei Fragen und Unklarheiten stehen Herr Schmid, Frau Homrighausen und Frau Zeile jederzeit zur Verfügung.

(Sm)

Wir über uns

Neue Kolleginnen und Kollegen



Fr. Kirchner, Fr. Ott, Hr. Nitschke, Fr. Hümmer-Fuhr, Hr. Bizer

Im Schuljahr 2014/15 dürfen wir wieder neue Kolleginnen und Kollegen am dbg begrüßen: **Frau Hümmer-Fuhr** (Deutsch, Geschichte, Gemeinschaftskunde), **Herr Nitschke** (Deutsch, Ethik, Philosophie), **Frau Ott** (Französisch, Englisch) und **Frau Ventz** (Englisch, Französisch) bereichern mit ihrer Arbeit unsere Schule.

Darüber hinaus übernimmt **Frau Kirchner** nun die Funktion der Beratungslehrerin (s. u.).
Wir wünschen allen einen guten Start und viel Freude beim Unterrichten und Mitgestalten unseres Schullebens.

(Ru)

Neue Beratungslehrerin Frau Kirchner

Ich biete meine Hilfe an bei allen Problemen, die du in der Schule und mit dem Lernen hast, z. B.:

- Schlechte Noten
- Schwierigkeiten mit den Hausaufgaben
- Überforderung
- Konzentrationsschwierigkeiten
- Schulangst

Was wir miteinander besprechen, bleibt unter uns!
Wie kannst du mich erreichen?

- Du kommst ***mittwochs in der großen Pause*** oder später ins ***Lehrerzimmer*** und wir machen einen Termin aus – ich bin in der Regel den ganzen Vormittag da.
- Du kannst im Sekretariat oder bei einem anderen Lehrer einen ***Zettel für mein Postfach*** abgeben mit deiner Telefonnummer, dann rufe ich dich zurück.
- Du kannst mich direkt ***anrufen*** unter 0177 8156161.
- Du kannst mir eine ***Mail*** schreiben: kirchner.el@t-online.de

Schulsozialarbeit

Seit dem Schuljahr 2013/14 hat das dbg zwei Schulsozialarbeiter: **Tobias Leiser** wird bei seiner Tätigkeit unterstützt von **Claudia Flanery**. Auf diese Weise ist jeden Tag ein(e) Sozialarbeiter(in) in der Schule anwesend. Die genauen Präsenzzeiten finden Schüler, Eltern, Lehrer und sonstige Ansprechpartner an der Tür des Beratungszimmers (in der Bibliothek) ausgehängt.

Die Schulsozialarbeit umfasst drei Aufgabenbereiche

1. Präsenzzeiten / Pausenangebote
2. Einzelfallhilfe / Vernetzung mit Hilfeeinrichtungen
3. Projekte mit Klassen

Ziele der Schulsozialarbeit

- Das soziale Miteinander an der Schule soll verbessert werden.
- Schulsozialarbeit möchte Anlaufstelle für Schüler sein.
- Schüler sollen in schwierigen Lebenslagen begleitet werden.
- Das soziale Lernen wird gefördert.
- Konflikte sollen konstruktiv und gewaltfrei gelöst werden.
- Das Selbstbewusstsein und das Selbstvertrauen der jungen Menschen sollen gestärkt werden.

Für alle Schüler gilt:

Wir helfen Dir gerne bei Fragen und Problemen, egal ob es um Familie, Freunde oder Schule geht.

Wenn Du einen Rat suchst oder einfach mal mit jemandem reden möchtest, dann bist Du bei uns richtig.

Bei Streit und Konflikten vermitteln wir zwischen beiden Seiten.

Wir haben ein offenes Ohr für Dich! Was Du uns erzählst, bleibt unter uns!

Kontakt:

Tobias Leiser

Tel. / Fax: 07158/69016

Mobil: 0171/5628488

Mail: tobias.leiser@ekg-sielmingen.de

Claudia Flanery

Tel.: 0175/1833685

Mail: claudia.flanery@schulsozialarbeit-filderstadt.de

Schulseelsorge

Alle am Schulleben Beteiligten wünschen sich, dass Kinder und Jugendliche lebensfroh sein können und erfolgreich lernen. Dennoch stellt das Leben mitunter besondere Herausforderungen, die die genannten Ziele gefährden, Leben und Lernen schwer machen. Deshalb steht die Schulseelsorge für Gespräche aller Art zur Verfügung, u. a. bei folgenden Themen:

- Umgang mit schwerer Erkrankung, Leid, Tod und Trauer;
- familiäre oder persönliche Probleme;
- Lebenskrisen;
- Schwierige Situation für eine/n Schüler/in in einer Klasse;
- …

Schulseelsorge will weiterhelfen, ein offenes Ohr haben und bei Bedarf an geeignete Unterstützungsangebote und Beratungsstellen weitervermitteln. Sie versteht sich als ergänzendes Angebot zu Sozialarbeit, Beratungslehrern und Verbindungslehrern, Präventionsprojekten.

Das Angebot richtet sich ausdrücklich an alle, die am Schulleben beteiligt sind: Schülerinnen und Schüler, Eltern und Kollegium. Das Gesprächsangebot ist offen für alle, unabhängig von Religion oder Konfession. Beratung und Begleitung kann innerhalb und außerhalb der Schule stattfinden und ist vertraulich.

Für persönliche Gespräche bin ich in der Schule oder per Mail (**beate.brielmaier@web.de**) zu erreichen.
Schließlich unterstützt Schulseelsorge besondere Angebote im religiösen und persönlichkeitsbildenden Bereich, z. B. Schulgottesdienste, Fahrten nach Taizé,… Alle Angebote sind freiwillig, ökumenisch und offen für alle Interessierten.

Beate Brielmaier

Sucht- und Gewaltprävention

Wenn Du Dir Sorgen machst im Zusammenhang mit den Themen Sucht oder Gewalt, kannst Du Dich an uns wenden:

Frau Wolf (Suchtprävention)
Herr Rausch (Gewaltprävention)

Wir versuchen Dir dann gerne zu helfen oder Dir gegebenenfalls weitere Personen zu vermitteln, die Dir helfen können, wenn Du möchtest.

Verbindungslehrer

Zwei neue Verbindungslehrer/innen werden in Kürze gewählt; sie werden Herrn Dürner im Schuljahr 2014/15 bei der SMV-Arbeit unterstützen. Wir halten Sie auf unserer Website darüber auf dem Laufenden.

Die Tätigkeit der Verbindungslehrer lässt sich wie folgt beschreiben: „Als Verbindungslehrer wollen wir einerseits die SMV-Arbeit unterstützen. Wir sehen uns also als Hilfe für die Schüler, die sich in der SMV engagieren, Projekte und Veranstaltungen planen, schulpolitische Ziele verfolgen etc. Andererseits wollen wir als Verbindungslehrer auch Vertrauenslehrer sein. Wir hoffen also, dass Schülerinnen und Schüler uns vertrauen und zu uns kommen, wenn sie Schwierigkeiten haben oder sehen. Dies kann persönliche Probleme oder auch Konflikte mit Mitschülern, der Klasse, Lehrern etc. betreffen. Insbesondere möchten wir auch Ansprechpartner sein, wenn ganze Gruppen (z. B. Klassen) Probleme haben bzw. sehen."

Hausaufgabenbetreuung

Dank der engagierten Mithilfe unserer (Oberstufen-)Schüler gibt es auch in diesem Schuljahr wieder das Angebot der (selbstverständlich kostenfreien) Hausaufgabenbetreuung. Es besteht also **für alle Schüler der Klassen 5 bis 7** die Möglichkeit, immer **montags, dienstags, mittwochs und donnerstags** jeweils von **14.00 bis 15.30 Uhr** unter Aufsicht älterer dbg-Schüler Hausaufgaben oder anderweitige Stillarbeiten zu erledigen.
Anmeldeformulare erhalten interessierte Schüler jederzeit im Sekretariat bzw. gingen den Eltern bereits per Mail zu. Weitere Informationen erteilen ebenfalls unsere Sekretärinnen oder ab November wieder Frau Rebstock. Wir würden uns freuen, wenn viele Schülerinnen und Schüler dieses Angebot wahrnehmen würden und zur Hausaufgabenbetreuung kommen würden.

Bitte beachten Sie:
Die Hausaufgabenbetreuung ist kein Ganztages- oder Nachhilfeangebot (für inhaltliche Fragen stehen die betreuenden Schüler gerne zur Verfügung). Sie bietet Gelegenheit zum ruhigen und konzentrierten Arbeiten an der Schule.
Kinder, die angemeldet sind, müssen regelmäßig erscheinen. Die Zeit in der Hausaufgabenbetreuung muss dann selbstständig und sinnvoll genutzt werden, z. B. zum Vokabellernen oder für längerfristige Hausaufgaben. Diese Lernmaterialien bitte immer mitbringen!

(Sm)

Ergänzung unserer Website: Spezielle Programme am dbg

Aus Teilen der Elternschaft kam die Anregung, auf unserer Website eine **kompakte, übersichtsartige Zusammenstellung spezieller Programme am dbg** aufzunehmen. Damit sind beispielsweise folgende Programme gemeint:

- ITG-Konzept
- Suchtprävention
- Gewaltprävention
- Lions Quest
- Kommunikationstraining
- Sozialprojekt
- Förderkonzept
- BOGY (Berufsorientierung an Gymnasien)
- AG-Angebot
- …

Informationen zu diesen Programmen finden sich zwar bereits auf unserer Website, allerdings in verstreuter Form. Ziel soll es deshalb sein, eine Seite einzurichten, die Ihnen einen knappen, aber aussagefähigen Überblick über die verschiedenen Programme ermöglicht. Wir versuchen, Ihnen diese Übersicht bis Ende Oktober zugänglich zu machen. Sollten Sie wichtige Informationen auf dieser Seite vermissen, können Sie sich gerne an Herrn Rau wenden: jonas.rau@schule.bwl.de

Wir sind dankbar für Anregungen, da wir selbst natürlich nur über eine eingeschränkte Perspektive auf unseren Internetauftritt verfügen.

(Ru)

Schulentwicklung am dbg im Schuljahr 2014/15

In einer sich ständig verändernden Schullandschaft gilt es auch für unsere Schule, sich den Herausforderungen der Gegenwart zu stellen und immer auch in die Zukunft zu schauen. Dazu gilt es zuallererst die bestehenden guten Einrichtungen des dbg zu bewahren und weiter zu pflegen. Darüber hinaus wollen wir im Schuljahr 2014/15 die Umsetzung unserer Schulschwerpunkte genau beobachten und weiterentwickeln. Dazu nutzen wir unser Instrument der ‚Steuergruppe', die regelmäßig tagt und eine Übersicht über alle Programme erstellt. Die Fachschaft ‚MINT' am dbg wird sich um die Fortführung der sehr gelungenen Arbeit bemühen, die uns im letzten Schuljahr das Zertifikat MINT-EC-Schule eingebracht hat (als eines von 14 Gymnasien in Baden-Württemberg). Die Arbeitsgruppe ‚sozialer Schwerpunkt' wird sich mit der Frage beschäftigen, wie wir unsere Präventionsarbeit stärker vernetzen können. Dazu haben wir uns unter dem Zertifikat ‚stark.stärker.Wir.' eine Expertin des Regierungspräsidiums als Verstärkung eingeladen, die uns bei diesen Bemühungen unterstützen wird.
Als besonderes Thema wird sich das Kollegium in diesem Jahr der Frage widmen, wie wir unsere Leistungserhebungen möglichst transparent gestalten und erkennbar an gymnasialen Anforderungen ausrichten können. In den fünften Klassen läuft gerade ein Pilotprojekt, das sich unter anderem auch mit dieser Thematik befasst: Wie können wir unseren Unterricht kompetenzorientiert ausgestalten und unsere Differenzierungs-angebote und Leistungserhebungen daran orientieren? Diese Leitfragen werden vom Bildungsplan 2016 in den Vordergrund gestellt und wir beschäftigen uns bereits heute damit, um gut gerüstet in die Phase der Umstellung der Bildungspläne zu gehen. Außerdem können wir von den Erfahrungen der viel zitierten Gemeinschaftsschulen profitieren, die sich an diesen Vorgaben orientieren.

(Ku)

Viel Lob für das dbg im MINT-EC-Gutachten

MINTec

Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen e.V.

Der Schuljahresbeginn ist wieder einmal Grund zur Freude am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium. Das Jury-Gutachten des nationalen Excellence-Schulnetzwerks „MINT-EC" zeigte sich über die Bewerbung unserer Schule hoch erfreut und von der Darstellung des Konzepts „vollends überzeugt".

Ein Blick auf die Statistik der offiziellen Presseerklärung zeigt, dass die Hürde, die das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium mit der Aufnahme in dieses Netzwerk übersprungen hat, sehr beachtlich ist. Bundesweit wurde bislang 212 Gymnasien dieser Excellence-Status verliehen, von den rund 380 Gymnasien Baden-Württembergs sind neben dem dbg (nur) 13 weitere MINT-EC-Schulen in diesem Netzwerk organisiert und auch bei der diesjährigen Bewerberrunde lag die Auswahlquote bei etwas über 20%.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, hier einige Passagen des Jury-Gutachtens zur rund 25-seitigen Darstellung unserer MINT-Konzeption zu zitieren.

- Die Belegungsraten der MINT-Fächer sind hervorragend. Es werden alle Fächer als 4-stündige Neigungsfächer angeboten mit konstanten Belegungen. Hinzu kommt die Einführung von NwT als 2-stündiges Wahlfach als einziges Gymnasium der Region, dies hat die Jury beeindruckt.
- Gefallen hat der Jury auch das ITG-Konzept mit thematischen Modulen für die Stufe 5 bis 7.
- Im Bereich Wettbewerbe gibt es insbesondere in der Sek. II herausragende Teilnahmen. Es wäre schön, wenn dieser Bereich noch etwas ausgebaut würde und gerade in der Sek. I mehr Teilnehmer motiviert werden könnten, auch an Breitenwettbewerben teilzunehmen.
- Beeindruckt war die Jury von den umfangreichen Förderangeboten. Gut gefallen haben der Jury hier u.a. die Kurse in Mathematik, die einen Übergang von der Unterstufe zur Sek. I und von der Sek. I zur Sek. II erleichtern sollen.
- Es gibt enge Zusammenarbeiten mit Unternehmen, die nachhaltig gestaltet sind und in den Unterricht integriert werden.
- Es gibt ein umfassendes Konzept zur Berufs- und Studienorientierung, bei dem MINT aufgrund der Schwerpunktsetzung prominent auftritt. Hierbei wird eng mit den Kooperationspartnern zusammengearbeitet.
- Es wird deutlich, dass alle Schwerpunkte gleichwertig nebeneinander bestehen und das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium auf die Verknüpfung der einzelnen Schwerpunkte untereinander sehr viel Wert legt.
- Die Jury war von den Ausführungen zu den Erwartungen und der eigenen Einschätzung beeindruckt. Die Bewerbung als MINT-EC-Schule wird konsequent als Fortführung des Profilierungsprozesses in MINT gesehen. Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium stellt ehrlich dar, in welchen Bereichen Defizite bestehen und hofft auf Anregungen aus dem Netzwerk.
- Insgesamt hat die Bewerbung des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums die Jury vollends überzeugt. Es ist eine ausführliche Bewerbung, die sehr durchdacht ist.

Die offizielle Aufnahme unseres Gymnasiums als MINT-EC-Schule wird am 28. November 2014 im Rahmen einer Schulleitertagung in Hannover erfolgen; selbstverständlich halten wir Sie über unsere Website und die Schulnachrichten weiter auf dem Laufenden. Wir freuen uns über diese Anerkennung und hoffen, im Interesse unserer Schülerinnen und Schüler von den vielfältigen Aktivitäten des Netzwerks profitieren zu können und uns unsererseits dort kooperativ einbringen zu können.

(Le)

MINT-EC: Exklusive Angebote für Schülerinnen und Schüler des dbg

Das Qualitätssiegel „MINT-EC" bescheinigt dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium „höchstes Niveau in der Qualität und Quantität des MINT-Unterrichts". Noch viel interessanter für die zukünftige Entwicklung unseres Schulschwerpunktes erscheint jedoch die Mitgliedschaft im „Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen e.V." Das Netzwerk umfasst neben den bundesweit 212 Schulen zahlreiche renommierte Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die für die Schülerinnen und Schüler, aber auch Kollegien und Schulleitungen der zertifizierten Schulen exklusive Veranstaltungen auf höchstem Niveau anbieten.
Es erscheint daher nur folgerichtig, dass auch wir am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, als eines dieser „Excellence-Center an Schulen", bereits nach wenigen Wochen unserer Netzwerkzugehörigkeit regen Gebrauch von den vielfältigen Angeboten machen.

MINT 400
DAS HAUPTSTADTFORUM DES MINT-EC | BERLIN

Neben einer Teilnahme an der Schulleitertagung in Hannover sind bereits fünf Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 für das MINT-Hauptstadtforum in Berlin angemeldet. Vom 12. bis 14. Februar 2015 werden sie gemeinsam mit unserer NwT-Fachsprecherin Frau Wirth an unterschiedlichsten Workshops teilnehmen:

- Digitales Messen mit Sensoren im T^3 Fortbildungszentrum Berlin
- Experimente ohne Einfluss der Schwerkraft im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
- Software-Entwicklung mit einer objektorientierten Programmiersprache am Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam
- Von der DNA zum Protein – Arbeiten mit Werkzeugen der Bioinformatik am Max-Delbrück-Centrum (MDC) für Molekulare Medizin
- Das Phänomen der Supraleitung am Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie
- Medizinische Physik: Strahlenwirkung und Bildgebung, ein Kooperationsangebot der Hochschule für Technik Berlin und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Physik

Wir freuen uns, durch unsere Aufnahme in das MINT-EC-Netzwerk unseren Schülerinnen und Schülern diese einmaligen individuellen Zusatzangebote machen zu können. Sie sind mit Sicherheit eine echte Bereicherung unseres schulischen Angebotes und zeigen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nachhaltig, wie spannend und grundlegend MINT für sie ganz persönlich, für unsere Gesellschaft, für Wirtschaft und Industrie und natürlich für unsere Natur und Umwelt ist.
In unserer Steuergruppe zum MINT-Schwerpunkt am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium erarbeiten wir gerade ein Konzept, wie wir auf die vielfältigen Angebote aufmerksam machen, den Interessen unserer Schülerinnen und Schüler nachkommen und eine möglichst rege Teilnahme an den, teilweise auch regionalen, Veranstaltungen ermöglichen können. Bis dahin gibt es alle wichtigen Informationen unter: http://www.mint-ec.de/veranstaltungen.html (auch verlinkt über die MINT-Seite unserer Website).

(Le)

Auf nach Frankreich?! – Individualaustausche im Schuljahr 2014/15

Auch in diesem Schuljahr bieten sich wieder vielfältige Möglichkeiten, an individuellen Sprachaufenthalten unterschiedlicher Dauer im französischsprachigen Ausland teilzunehmen. Von einem eher kurzen, etwa

einmonatigen Aufenthalt bis hin zu halbjährigen Programmen gibt es etliche Alternativen mit teils attraktiven finanziellen Zuschüssen und (Teil-)Stipendien. Mehr Informationen hierzu findet man an der Pinnwand gegenüber dem Computerraum oder können bei den einzelnen Französischlehrerinnen erfragt werden.

(Hi)

SOR – SMC

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Danke & aktuell benötigte Hilfe

Herzlichen Dank im Namen der Asylbewerber an alle, die sich im vergangenen Schuljahr auf vielfältige Weise bei Begrüßungen, mit Sachspenden und in der Sprachhilfe engagiert haben! Danke auch für die Sachspenden, die trotz Ferien bei uns ankamen.

Aktuell suchen wir besonders dringend ein Stockbett für eine syrische Familie mit drei Kindern. Weiterhin suchen wir immer noch diverse Gegenstände, die Sie – regelmäßig aktualisiert – auf unserer Website finden.

Kontakt:

Wer etwas anbieten kann, melde sich bitte unter beate.brielmaier@web.de oder im Sekretariat des dbg, bei Felicitas Doll (Kl. 12), Sophie Planer (Kl. 10a) oder (Fernseher) direkt beim Hausmeister des Asylbewerberheimes, Herrn Egetenmeyer, Tel. 0152/57354901.

Vielen Dank sagt die AG Asyl am dbg aus der Gruppe Schule ohne Rassismus (SOR).

Ehrenamtspreis – Bürgerpreis (Berlin)

Das dbg hat sich mit all seinen Aktivitäten rund um das Asylbewerberheim für den Ehrenamtspreis beworben unter dem Motto „Heimat (er)leben". Wie wir erfahren haben, ist unsere Bewerbung inzwischen in Berlin in der Runde der letzten 10 (von ca. 2000) gelandet. Am 7.10. erfahren wir, ob wir zu den Preisträgern gehören.
Wenn ja, darf das ganze dbg stolz sein. Wenn nein, stehen wir trotzdem hinter unserem Projekt, denn der größte Gewinn ist schließlich, dass wir Menschen unterstützen, die in Deutschland eine neue Heimat suchen: Heimat auf Zeit oder auf Dauer.

Für die AG Asyl der Gruppe Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage,

B. Brielmaier

Auf unserer Website finden Sie zudem einen kleinen Rückblick – mit vielen weiteren Bildern – auf die Kooperation mit dem Asylbewerberheim im Schuljahr 2013/14.

(Br)

SMV

dietrich-bonhoeffer-gymnasium
SMV
filderstadt

Neue Schülersprecher gewählt

Am Mi., 01.10.2014 wurden nicht nur die Klassensprecher für das Schuljahr 2014/15 gewählt, sondern auch die neuen

Schülersprecher. Im Rahmen einer Vollversammlung stellten sich die Kandidatinnen und Kandidaten der Schulgemeinschaft vor, indem sie kurz ihre Pläne und Ziele präsentierten und etwas zu ihrer Person sagten. Im Anschluss waren alle Schülerinnen und Schüler zur Wahl aufgerufen: Konstantin Edelmann (Kl. 10c), Philipp Fischle (Kl. 11) und Sebastian Toksig-Mayer (Kl. 11) vertreten nun für ein Jahr die Schülerschaft am dbg.
Wir gratulieren ihnen herzlich und wünschen ihnen bei dieser verantwortungsvollen Arbeit viel Freude und Erfolg!

P. Fischle, K. Edelmann, S. Toksig-Mayer

(Ru)

Bildungspartnerschaft

Kooperation im Schuljahr 2014/15

Auch in diesem Schuljahr kooperieren wir wieder eng mit unseren beiden Bildungspartnern Balluff und Festo. Das Bewerbertraining und die Betriebsbesichtigungen für die 9. Klassen bei Balluff sind bereits fest für Februar 2015 eingeplant, einige unserer 10er werden ihr BOGY-Praktikum bei Balluff und Festo absolvieren und dort sicher wertvolle Impulse für ihre Berufswahl erhalten. Für die Kl. 11 wird es wieder die Möglichkeit geben, an einem hervorragenden Assessment Center bei Festo teilzunehmen. Auch im unterrichtlichen MINT-Bereich versuchen wir wieder, Projekte zu initiieren bzw. weiter auszubauen. Vielleicht bieten sich auch die diesjährigen Projekttage (22. bis 24. Juli 2015) für Kooperationen an – wir dürfen gespannt sein. Balluff hat auch seine Teilnahme an unserem Tag der offenen Tür (12.03.2015) zugesagt, unsere jungen Gäste dürfen sich also schon auf die beliebte Ballwurfmaschine freuen.

(Ru)

Förderverein

Herzlich willkommen

Zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir vom Förderverein die „neuen Fünfer" und ihre Eltern herzlich am dbg willkommen heißen. Wir wünschen allen einen guten Start und eine erfolgreiche Schulzeit. Vieles ist neu für die Schüler und die Eltern. Nur eines ist sicher gleich wie in der „alten" Schule: Es gibt einen Förderverein.
Und dieser Förderverein ist auf Mitglieder angewiesen. Wir freuen uns, wenn Sie bei uns Mitglied werden. Mitglied zu werden ist ganz einfach: Den Antrag einfach ausfüllen und in den FV-Briefkasten (beim Sekretariat) einwerfen (lassen), der Rest geht wie von selbst. Oder Sie füllen den Antrag gleich am Klassenpflegschaftsabend aus und geben ihn direkt an uns weiter.

Hocketse

Einen besonderen Dank richten wir an alle, die uns bei der Bewirtung geholfen haben. Ein herzliches Dankeschön sagen wir auch den Kuchen- und SalatspenderInnen. Sie alle ermöglichten eine tolle Schulhocketse 2014.

Hauptversammlung

Bitte merken Sie sich schon heute den Termin für unsere Hauptversammlung vor. Diese findet

am Dienstag, 18.11.2014 um 20 Uhr in der Aula des dbg statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme der Mitglieder.

Finanzielles
Im November wird der Jahresbeitrag für das Geschäftsjahr 2014/2015 eingezogen. Sollte sich bei Ihnen die Bankverbindung geändert haben, dann teilen Sie dies uns bitte per Mail (foerderverein-dbg@gmx.de) oder schriftlich mit. Herzlichen Dank.

Klassenpflegschaftsabende
Wir bewirten am 07. und 08.10.2014 nach den Klassenpflegschaftsabenden. Schauen Sie bei uns auf ein Getränk vorbei und nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit „Ihren" Klasseneltern zu unterhalten. Für die neuen 5er-Klassen richten wir wieder Gesprächs-„Inseln" ein. Bringen Sie Zeit mit, Sie werden merken, die Gespräche sind wichtig und tragen zur Schulgemeinschaft bei.

Zum Schluss
Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Dann rufen Sie uns einfach an:
Ansprechpartner: Jürgen Ehrlenbach, Tel. 07158/62528, Christopher Willmann, Tel. 0711/997298 – oder Sie senden uns eine Mail an: foerderverein-dbg@gmx.de

Jürgen Ehrlenbach

1. Vorsitzender

Rückblicke

Ein neues Schuljahr hat begonnen

Traditionell hat das neue Schuljahr mit einer Vollversammlung der dbg-Schulgemeinschaft begonnen: Nachdem die Klassen in der 2. Stunde wichtige Informationen durch ihre Klassenlehrer erhalten hatten, begrüßte Schulleiter Peter Bizer alle Schülerinnen und Schüler in der Aula und wünschte Ihnen ein erfolgreiches und harmonisches Schuljahr 2014/15. Die tolle Stimmung ließ keinen Zweifel daran, dass die Chancen hierfür sehr gut stehen. Im Rahmen der Vollversammlung wurden auch die neuen Kolleginnen und Kollegen sowie unsere neuen Schüler/innen vorgestellt; ihnen wünschen wir natürlich ganz besonders einen guten Start.

(Ru)

Herzlich willkommen, liebe Fünfer!

Der Dienstag, 16. September 2014 war für unsere neuen Fünfer ein großer Tag: Um 08.00 Uhr stand ihre Einschulung am dbg an. Sicher hatten sich die allermeisten schon sehr darauf

gefreut und waren gespannt gewesen, was sie erwarten würde. Schulleiter Peter Bizer begrüßte die Fünftklässler und hieß sie und ihre Eltern ganz herzlich willkommen an unserer Schule. Im Rahmen der schön gestalteten Einschulungsfeier lernten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre künftigen Klassenlehrer/innen (Frau Zeile, 5a; Frau Hümmer-Fuhr, 5b; Herr Kussel, 5c) kennen, sondern auch ihre Paten – Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10, die v. a. in den Anfangstagen und ersten Wochen mit Rat und Tat zur Seite stehen und bestimmt im Laufe des Schuljahres die eine oder andere Aktion für ihre Schützlinge planen werden. Im Anschluss an die Einschulungsfeier zogen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Klassenlehrern und „ihrem Stuhl unterm Arm" in ihre neuen Klassenzimmer, für die Eltern bestand noch die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch bei einem Kaffee. Herzlichen Dank an unsere Mensaeltern für die freundliche Bewirtung!

Liebe Fünfer, liebe Eltern, Schulleitung und Kollegium des dbg wünschen euch bzw. Ihnen einen guten Start an unserer – und nun auch eurer/Ihrer (!) – Schule.

(Ru)

Unsere neuen Fünfer – die ersten Klassenfotos

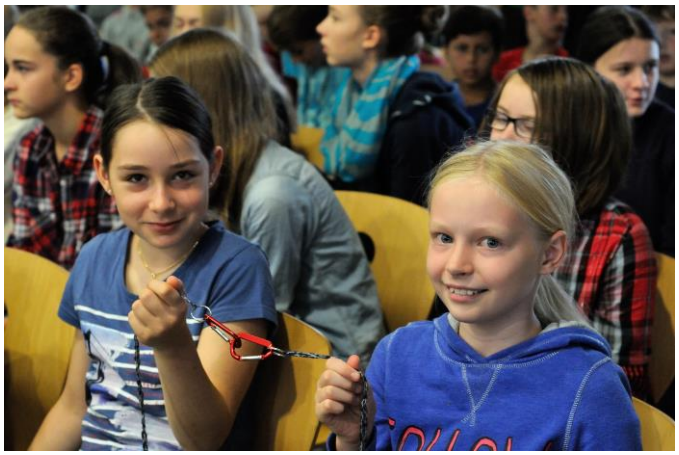
Kl. 5a mit Klassenlehrerin Frau Zeile

Kl. 5b mit Klassenlehrerin Frau Hümmer-Fuhr

Kl. 5c mit Klassenlehrer Herr Kussel

„Ankommen – mitgestalten“: Schuljahres-anfangsgottesdienst 2014

„Ankommen – mitgestalten“ – unter diesem Motto stand der Schuljahresanfangsgottesdienst am 17. September 2014, der dieses Motto gleich anschaulich illustrierte. So wurde er schon traditionell von vielen verschiedenen Schülerinnen und Schülern mitgestaltet, auch wenn sie erst vor wenigen Tagen wieder aus den Ferien am dbg „angekommen“ waren. Dass ein Großteil unserer Schulgemeinschaft das Bedürfnis hatte, gemeinsam im Rahmen eines Gottesdienstes im neuen Schuljahr „anzukommen“, zeigten die voll besetzten Plätze in der Aula. Eine heitere, tatenfrohe und erwartungsvolle Stimmung – was wird das Schuljahr alles bringen? – prägte den Gottesdienst und zeigte einmal mehr den außergewöhnlichen Zusammenhalt der Schulgemeinschaft am dbg. Symbolisch unterstrichen wurde dies durch eine mit Hilfe von Karabinern und Schnüren gebildete Menschenkette, die alle Schüler/innen und Lehrer/innen miteinander verband.



Besonders wünschen wir unseren am Vortag frisch eingeschulten neuen Fünftklässlern (deren Namen im Gottesdienst vorgelesen wurden), dass das Motto des Gottesdienstes auch schnell auf sie zutreffen wird – dass sie bei uns ankommen und unsere Schule mitgestalten.

(Ru)

„Ankommen – mitgestalten“: Baumpflanzaktion unserer Fünfer

Das Motto aus dem Schuljahres-anfangsgottesdienst wurde von unseren neuen Fünferklassen bereits in die Tat umgesetzt! Am Donnerstag, 18.9.2014 gruben die Klassen 5 mit ihren Paten aus den Klassen 10 und den Klassenlehrern ein riesiges Loch in die Erde. Alle Kinder legten Hand an! Durch tatkräftige Hilfe der Bauhofmitarbeiter konnte der schwere Baum aus dem Topf ins Loch „gehievt“, ausgerichtet und eingepflanzt werden. Die Gliditschie ist der Ersatz für den Baum, der im letzten Schuljahr von Unbekannten mutwillig zerstört wurde. Viele fleißige Hände befüllten den offenen Pflanzraum mit Erde, gestalteten den vertieften Gießkreis, kehrten den Hof, reinigten die Schaufeln und gossen den Baum.

Wir hoffen, dass unser Baum gut anwächst, unversehrt bleibt und die 5er auf ihrem Schulweg begleitet. Vielen Dank allen Beteiligten.

(Br)

tech@school am dbg

Am Ende des vergangenen Schuljahrs besuchten zwei Daimleringenieure die NwT-Klasse der 9c im Modul Dynamik. Sie haben uns Einblick in ihre Arbeit gewährt und uns über alternative Antriebsformen informiert.
In den zwei Doppelstunden haben sie uns über neueste Lichttechniken informiert, da sie beide für Daimler Scheinwerfer entwickeln und testen. Hierbei erfuhren wir, dass die Scheinwerfer heutzutage nicht einfach nur leuchten, sondern bestimmte Bereiche aussparen, wenn Sensoren dort einen anderen Verkehrsteilnehmer bemerken oder nach links leuchten, wenn man abbiegt, um Gefahren besser zu erkennen.
Danach haben sie uns die verschiedenen alternativen Antriebsformen vorgestellt und jeweils Vor- und Nachteile erklärt. Ein Antrieb ist das E-Cell, also ein Fahrzeug, das mit Strom einer Batterie angetrieben wird. Ein weiterer Antrieb ist das F-Cell, also ein Fahrzeug, das mit dem in Brennstoffzellen erzeugten Strom angetrieben wird. Durch eine chemische Reaktion von Wasserstoff und Sauerstoff zu Wasser wird Strom erzeugt. Dadurch kommt aus dem Auspuff nur Wasserdampf. Beide Antriebe haben den Nachteil, dass Speicherung von Strom bzw. Wasserstoff aufwändig ist und viel Platz und Gewicht braucht. Deshalb haben wir auch parallele und serielle Hybridantriebe kennen gelernt, also zwei Antriebsarten in einem Fahrzeug, oft ein Verbrennungsmotor und ein Elektromotor.
Ein Highlight war auch ein Smart, der mit Strom fährt. Wir hätten alle nicht gedacht, dass dieses kleine Fahrzeug nicht nur einen hohen Fun-Faktor erzeugt, sondern durchaus auch einen gewissen Nutzen mit sich bringt. Außerdem war er extrem leise während der Fahrt, so dass man fast nichts hörte.
Alle alternativen Antriebsformen benötigen einen Elektromotor, weshalb wir dann in Gruppen Elektromotoren gebaut haben. Elektromotoren sind einfach zu bauen. Man braucht nur einen Magnet, eine Halterung, Strom und einen Draht, der zu einer Spule aufgewickelt wird. Das Testen der Prototypen war dann ein krönender Abschluss, bei dem wir durch Tüftelei versuchten, die Höchstleistung des Motors zu steigern.
Die zwei Doppelstunden waren super, es hat viel Spaß gemacht und wir haben eine Menge dazugelernt! Deshalb wollen wir uns noch einmal bei den zwei Ingenieuren bedanken, die diese Stunden abwechslungsreich, aber auch informativ gestalteten.

(K. Edelmann, F. Schweizer, Kl. 10c)

Imagefilm unseres Energieprojekts ist online

Wie wir bereits in den letzten Schulnachrichten berichtet hatten, begleitete ein Kamerateam des yaez-Verlags unsere Schülerinnen und Schüler bei Ihrem NwT-Projekt „Sonnenenergie – unser Antrieb im 21. Jahrhundert". Das Ergebnis ist jetzt gleich in unterschiedlichsten Kommunikationsplattformen zu sehen:

Als Pilotprojekt der EnBW-Initiative „energy@school" findet sich ein Foto auf der

Website des Unternehmens (https://www.enbw.com/energyatschool/projekte/index.html). Auch das aktuelle Kundenmagazin der EnBW informiert über diese Initiative und hält einen kurzen Bericht des Pilotprojekts am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium bereit. Besonders interessant und in den nächsten Tagen und Wochen sicherlich mit zahlreichen „Klicks" belohnt ist ein knapp zweiminütiger Image-Film, den der yaez-Verlag, seines Zeichens engagiert für Jugendmedien und Bildungskommunikation, auf seiner youtube-Plattform veröffentlicht (https://www.youtube.com/watch?v=EdU0EyF_Jn0&list=UUZ3GR_BJXm1SorqmpKgvBNg).

Sie finden den Film auch als Link auf unserer Website:
http://www.dbg-filderstadt.de/54.0.html

Wir wünschen an dieser Stelle viel Spaß beim Ansehen!

(Le)

Eine Woche mit Spiel, Spannung und Spaß!

Vom 22. bis 26. September 2014 verbrachte die gesamte Klassenstufe 6 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums den zur Tradition gewordenen Schullandheimaufenthalt auf der Burg Altleiningen (Pfalz). Bei strahlendem Sonnenschein und in einer farbenfrohen Herbstlandschaft erlebten 113 Schülerinnen und Schüler fünf ereignisreiche Tage, die mit einer rasanten Burg-Rallye begannen und neben einem Besuch im Keltendorf Steinbach auch mit einem abwechslungsreichen „Burgtag" aufwarten konnten.

Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler in diversen lehrergeführten Workshops ihre künstlerischen und sportlichen Talente ausspielen und beispielsweise an der Burgmauer ihren Mut beim Abseilen und Hinaufklettern unter Beweis stellen. Courage war auch bei einer Nachtwanderung gefragt, während es bei weiteren Wandertouren, im landschaftlich reizvollen Leininger Tal, sowie beim Minigolfspielen mehr auf Ausdauer und Geschick ankam. Kultureller Höhepunkt der Woche war ein von allen initiierter Bunter Abend, der die gelungene Klassenfahrt humorvoll und stimmungsvoll abrundete.

(Hr)

Insidermesse am dbg

Für all diejenigen, die sich für einen High-School-Aufenthalt in Kanada, Neuseeland oder Australien interessieren, gab es am Samstag, den 27. September 2014 eine High School-Insidermesse am dbg. Zu diesem Anlass warben zahlreiche Vertreter einzelner Schulen für einen High-School-Aufenthalt in ihrem jeweiligen Land.
An Messeständen unterschiedlichster Schulen konnten sich Schüler des dbg, aber auch die anderer Schulen unserer Region ausführlich informieren. Als deutscher Schüler konnte man dabei schnell feststellen, dass Schulalltag in manch einer dieser Schulen ganz anders aussieht: Rudern, Skifahren und Klettern etwa gehören in vielen neuseeländischen Schulen zum normalen Stundenplan. Überhaupt ist das Kursangebot teils überwältigend: Drama, Kochen, Werken,… Rugby, Cheerleading, Baseball,… Chinesisch, Hindi und Arabisch können ebenso gewählt werden wie beispielsweise das Fach „Kultur der Maori". Dementsprechend begeistert verließ darum der ein oder andere Schüler an diesem Samstag das Schulgebäude, träumend vom Leben in einer englischsprachigen Gastfamilie – in einem Land, das viel mehr zu bieten hat als Unterricht auf Englisch und großartige Landschaften.

(Hi)

Mini-Court-Einweihung

Alle liefen schon an der Baustelle vorbei, doch keiner wusste so recht, was gebaut wurde…
Der Mini-Court, den der Jugendgemeinderat in Auftrag gab, ist nun vollendet. Jeder kann darin Fuß-, Basket-, Hand- und Volleyball spielen. Eingeweiht wurde er am Samstag, 27.9.14, in Anwesenheit von Frau Oberbürgermeisterin Dönig-Poppensieker, den Sponsoren und einigen Gästen, wie Herrn Bizer , Frau Pätzold, Herrn Börner vom dbg, Herrn Pelz von der Pestalozzischule und Frau Flanery als Sozialarbeiterin. Der Court steht ab sofort ALLEN zur Verfügung, besonders aber den Schülerinnen und Schülern, die in der Pause spielen wollen. Ganz besonders praktisch ist es für all jene, die nach großen Pausen Sportunterricht haben. Auf eine rege Nutzung freut sich die Sportfachschaft des dbg.

(Bn)

Ausblicke

Klassenpflegschaftsabende

Die ersten Klassenpflegschaftsabende im neuen Schuljahr finden an folgenden Terminen statt:

- Mo., 06.10.14: Kl. 11/12
- Di., 07.10.14: Kl. 8/9
- Mi., 08.10.14: Kl. 5/7/10

Die Elternabende der Kl. 6 wurden wegen des Schullandheims in Altleiningen bereits auf die erste Schulwoche vorgezogen.

Die genauen Anfangszeiten sowie Räume entnehmen Sie bitte den jeweiligen Einladungen, die Sie über Ihre Elternvertreter – und ggf. Ihre Kinder – erhalten haben. Wir wünschen allen Beteiligten ertragreiche erste Elternabende.

Insbesondere die neu gewählten Elternvertreterinnen und -vertreter möchten wir an dieser Stelle bereits auf eine am 14.11.2014 stattfindende Grundschulung hinweisen; nähere Infos finden Sie weiter unten.

(Ru)

Börse deiner Zukunft 2014

Im Rahmen der Berufsorientierung am Gymnasium (BOGY) möchten wir auf die diesjährige „Börse deiner Zukunft" hinweisen, die am **Di., 21.10.2014 (10 bis 17 Uhr)** in der **FILharmonie** stattfindet. Den offiziellen Info-Flyer der Veranstaltung finden Sie auf unserer Website unter „Aktuelles".
Schülerinnen und Schüler der Kl. 10, die die Veranstaltung gerne besuchen möchten, können sich bei ihren Klassenlehrern im üblichen Verfahren vom Nachmittagsunterricht befreien lassen.

(Ru)

Grundschulung für Elternvertreterinnen und Elternvertreter

Gute Elternvertreter braucht die Schule!

Sie sind (neu gewählter) Elternvertreter in Ihrer Klasse? Sie haben viele Fragen oder wissen nicht so ganz genau, was jetzt auf Sie zukommt? Sie möchten Antworten und Unterstützung?

Die Gemeinnützige Elternstiftung Baden-Württemberg lädt alle Elternvertreterinnen und -vertreter zu einer einführenden Schulung ein, bei der es um folgende Fragen geht:

- Welche Rechten und Pflichten habe ich als Elternvertreter/in?
- In welchen Gremien kann ich als Elternvertreter/in mitwirken?
- Welche Möglichkeiten der Mitgestaltung habe ich?

Die Grundschulung wird von Herrn Georg Appel am 14.11.2014 (19 bis ca. 21 Uhr) am dbg angeboten. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 15, die Teilnahme ist kostenfrei. Interessenten werden gebeten, sich bis zum 10. November 2014 per Mail beim Referenten anzumelden unter: appelfil@mac.com .

(G. Appel)

Studienfahrten 2014: Berlin, Prag & Rom

„Kiez, Kultur und Kindl" verabschieden sich aus dem Studienfahrtsprogramm des dbg

Im Rahmen unserer Studienfahrten geht es vor den Herbstferien letztmals nach Berlin. Der Grund für das Ende dieser traditionsreichsten Fahrt liegt aber keineswegs in der mangelnden Attraktivität der Bundeshauptstadt, ganz im Gegenteil. Berlin ist immer eine Reise wert. Genau vor diesem Hintergrund haben wir uns am dbg entschlossen, wie schon im vergangenen Jahr auch zukünftig bereits in der Jahrgangsstufe 10 mit allen Schülerinnen und Schülern gemeinsam Politische Tage in Berlin zu verbringen, weshalb die mit vielen Erinnerungen verbundene 12er-Studienfahrt letztmals stattfinden wird.

Wie es sich für eine ordentliche Abschiedstour gehört, bietet das Programm noch einmal einen repräsentativen Querschnitt durch das vielfältige Angebot der Hauptstadt: Politik in Bundestag, Bundesrat und im ARD-Hauptstadtstudio, Kultur bei Kabarett und Musical, deutsch-deutsche Geschichte in Hohenschönhausen und an der Bernauer Straße, historische Schätze auf der Museumsinsel, Sightseeing durch Berlin Mitte, Stadtentwicklung im Prenzlauer Berg sowie Berliner Kiez in Kreuzberg-Friedrichshain – hier ist ganz sicher für jeden etwas dabei.

(Le)

Romfahrt

Vom 19.-23.10.2014 begibt sich eine Gruppe der Stufe 12 auf Studienfahrt nach Rom.

Geschichte, Kunst, Kultur und Religion stehen auf dem Programm. Natürlich freuen wir uns auch auf das „dolce vita" in Roma und hoffen auf laue Sommerabende an der Spanischen Treppe… Wir sind gespannt!

(Br/Fe)

Studienfahrt Prag

Traditionell gehen unsere Zwölftklässler in der Woche vor den Herbstferien auf Studienfahrt. Eine dieser Fahrten wird Schülerinnen und Schüler unserer Schule in diesem Jahr nach Prag führen. Die tschechische Hauptstadt an der Moldau erwartet uns und zeigt sich mit zahlreichen historischen und touristischen Zielen. So steuern wir das Stadtschloss (Hradschin) und die Karlsbrücke ebenso an wie das Rathaus mit astronomischer Uhr, den Wenzelsplatz und das Moldauufer. Besuchen werden wir das jüdische Viertel und ebenso den Ort, an dem das jüdische Prag fast ausgelöscht wurde: Theresienstadt.
Kafka, Rilke, Dvorak und Smetana sind nur einige der berühmten Prager Persönlichkeiten, die thematisiert werden. An ihnen wird deutlich, welch große Rolle Prag im literarischen und kulturellen Leben Europas spielt. Auch, dass sich die Besetzung der deutschen Botschaft durch DDR-Flüchtlinge zum 25. Mal jährt, wird ein Thema sein und wir werden den Ort des Geschehens besuchen. Geschichte begreifen und Gegenwart erleben werden Hauptgedanken der Studienfahrt nach Prag sein. Begleitet wird diese Fahrt von Frau Pätzold und Herrn Börner.

(Bn)

Frankreichaustausch in Kl. 8

Wir freuen uns darauf, von Ende November bis Anfang Dezember wieder unsere französischen Freunde aus St. Nazaire d'Aude in Südfrankreich bei uns zu Gast zu haben. Im Rahmen des Schüleraustausches mit unseren Achtklässlern erwarten die jungen Franzosen ein abwechslungsreiches buntes Programm und mit Sicherheit viele neue Erfahrungen mit ihren deutschen Austauschfamilien. Der Gegenbesuch findet im Februar/März 2015 statt.

(Hi)

Jahresplan: Schuljahr 2014/15

Der Jahresplan unterliegt einer regelmäßigen Aktualisierung; Sie finden den Terminplan auf unserer Website unter „Aktuelles"/ „Termine".

Oktober 2014

06.10.2014	Klassenpflegschafts-abende Kl. 11, 12
07.10.2014	Klassenpflegschafts-abende Kl. 8, 9
08.10.2014	Schulfotograf
08.10.2014	Kl. 7 und 9 DVA Mathematik
08.10.2014	Klassenpflegschafts-abende Kl. 5, 7, 10
10.10.2014	Kl. 5a Klassennachmittag
20.10.2014 bis 24.10.2014	Kl. 12 Studienfahrten
21.10.2014 19:30	Elternbeiratssitzung
25.10.2014 bis 02.11.2014	Herbstferien

November 2014

12.11.2014 bis 14.11.2014	SMV-Tagung
14.11.2014	Schulung für Elternvertreter, Elternstiftung
17.11.2014	Sitzung Schulkonferenz

25.11.2014 bis 02.12.2014	Austausch Frankreich: französische Schüler am dbg
26.11.2014	Kl. 10a, 10b, 12 mu Konzertbesuch Stuttgart (Fa, Oe, Le, Ru, Sh)

Dezember 2014

09.12.2014	Kl. 5 Weihnachtsmusik
15.12.2014	3.-10. Std.: Kl. 10ac Besichtigung Kraftwerk Altbach (Le, Pr)
19.12.2014	Schulweihnachtsfeier
20.12.2014 bis 06.01.2015	Weihnachtsferien

Januar 2015

21.01.2015 bis 24.01.2015	Kl. 10 Berlinfahrt
29.01.2015	Ausgabe Halbjahres-information / Zeugnisse Kl. 11 und 12
30.01.2015	Schülersprechtag
30.01.2015	Mensaelternfest

Februar 2015

01.02.2015	Beginn 2. Schulhalbjahr
01.02.2015	Kl. 12 Wahl 5. Prüfungsfach
04.02.2015	Elternsprechtag
09.02.2015 bis 13.02.2015	Kl. 10 BOGY
23.02.2015	Klassenpflegschafts-abend Kl. 10 (ROS)
24.02.2015	Klassenpflegschafts-abende Kl. 7 (Profilwahl), Kl. 9, 11, 12
25.02.2015	Klassenpflegschafts-abende Kl. 5, 6, 8
25.02.2015 bis 04.03.2015	Austausch Frankreich: deutsche Schüler in Frankreich

März 2015

09.03.2015 bis 17.03.2015	Kl. 12 unterrichtsfrei
10.03.2015	Informationsabend Eltern Kl. 4 / neue Kl. 5
11.03.2015 bis 18.03.2015	Austausch Spanien: deutsche Schüler in Spanien
12.03.2015	Tag der offenen Tür
18.03.2015	Kl. 12 Abitur Deutsch
19.03.2015	Kl. 12 Abitur Mathematik
20.03.2015	Kl. 12 Abitur Französisch
23.03.2015	Kl. 12 Abitur Englisch
24.03.2015	Kl. 12 Abitur Neigungsfach
25.03.2015 und 26.03.2015	Anmeldung neue Kl. 5
29.03.2015 bis 12.04.2015	Osterferien

April 2015

Mai 2015

01.05.2015	Tag der Arbeit
08.05.2015	Kl. 5/6 Tour XXL Filderstadt
11.05.2015 bis 22.05.2015	Kl. 12 Abitur Sport Rahmenzeitraum
14.05.2015	Himmelfahrt
15.05.2015	unterrichtsfrei

21.05.2015 19:30	Frühjahrskonzert
23.05.2015 bis 07.06.2015	Pfingstferien

Juni 2015

15.06.2015 bis 26.06.2015	Kl. 12 Abitur mündlich Rahmenzeitraum

Juli 2015

22.07.2015 bis 24.07.2015	Projekttage
24.07.2015	Schulfest
28.07.2015	Klassentag
29.07.2015	Schulgottesdienst
30.07.2015 bis 12.09.2015	Sommerferien

Impressum:

Verantwortlich:
OStD Peter Bizer, Schulleiter
Gestaltung:
Jonas Rau

seestraße 40 ■ 70794 filderstadt ■ fon: 07158-98502-0 ■ fax: 07158-98502-29
@-mail: verwaltung@dbg-filderstadt.de ■ homepage: www.dbg-filderstadt.de